

# Rücktritt als LSO

## Hallo Zusammen !

Ich möchte euch hiermit die Information geben,  
dass ich meine Funktion des Landesschiedsrichters gestern schriftlich zurückgelegt habe.

Ihr werdet euch fragen warum ?

In den letzten Wochen und Monaten sind Entscheidungen im Landesverband getroffen worden die nicht den allgemeinen Regeln des Stocksportes entsprechen.

- So wurde beim Meisterschaftsbetrieb 2021 mir die Einsicht in die Siegerliste mit Namensangabe bzw. die Aushändigung der Starterkarten verweigert.  
Ich wurde sogar zurechtgewiesen was ich damit bezwecke Siegerlisten beim Bez. Schiedsrichter anzufordern..
- Dann kam es zu der Situation das einer meiner Schiedsrichter einen schwerwiegenden Fehler bei der Feststellung der Finalisten gemacht hat.  
Ich wurde wiederum nicht informiert wie in dieser Situation zu handeln ist.  
Es gab beim Rundlaufbeschluss nur eine Wahlmöglichkeit.
- Nun wurde wiederum eine Mannschaft, die sich grob regelwidrig Verhalten hat (Einsatz eines nicht berechtigten Spielers) ohne Einbindung des LSO abgestraft.  
Dieser Vorgang entspricht nicht der Sportgerichtsordnung.  
[Abschrift Sportgerichtsordnung](#)  
(Präambel abs. 3 Zuwiderhandlungen gegen die bestehende Regeln (Gebote und Verbote) sind von den Sportgerichten zu ahnden.

Ich bin nunmehr zur Auffassung gekommen, dass ich als Landesschiedsrichters, der Funktion so nicht gerecht werden kann wie ich es mir Vorstelle.

Ich habe stets versucht im Sinne des Sports, Faire Entscheidungen in meiner Funktion als Landesschiedsrichter des LV Oberösterreich zu treffen, und stets für die Wünsche und Anregungen der Spieler und Schiedsrichterkollegen ein offenes Ohr zu haben .

Weiters kann ich auch die Info geben das mein Stellvertreter Hofer Herbert ebenso seine Funktion zurücklegt.

Ich bedanke mich beim euch für die gute Zusammenarbeit und freue mich auf ein Wiedersehen,  
da ich als aktiver Sportler dem Stocksport treu bleiben werde.

Für weiter Infos stehe ich gerne zur Verfügung  
und ersuche um Verständnis für meine Entscheidung

Mit freundlichen Grüßen

Michael Nobis